

Vergabeverfahren

„Lieferung eines doppelsitzigen Segelflugzeugs“

des Luftfahrtvereins für Grünstadt und Umgebung e.V.

Mitglied im Deutschen Aero-Club e.V.



**Formblätter
für das
Angebot**

HINWEISE

Die nachfolgenden Formblätter sollen auf der einen Seite den am Verfahren interessierten Bietern bzw. Bietergemeinschaften das Einreichen eines Angebotes sowie dem Auftraggeber die Auswertung der Angebote erleichtern.

Bieter bzw. Bietergemeinschaften steht es frei, diese Formblätter zu nutzen. In diesem Fall sind sie im Einklang mit den Hinweisen in der Bekanntmachung vollständig auszufüllen. Werden vom Bieter bzw. Bietergemeinschaften nicht die vorgegebenen Vordrucke verwendet, muss er selbst sicherstellen, dass die vorgelegten Nachweise alle Anforderungen der Bekanntmachung erfüllen.

Der Text der Formblätter darf nicht abgeändert werden. Die Überschreitung des in einem Formblatt vorgegebenen Platzes für einen Eintrag stellt keine unzulässige Änderung des Formblattes dar.

Sollte der in den Formblättern vorgesehene Platz nicht ausreichen, kann das jeweilige Formblatt kopiert und mehrfach verwendet werden.

Das Angebot ist mitsamt der weiteren Unterlagen (vgl. Ziffer 6 der Vergabeunterlagen) einzureichen.

Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB bzw. die Durchführung von erfolgreichen Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB

Seite 1 / 1

Hinweis: Das Formblatt ist von dem Bieter und im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft auszufüllen!

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft: _____

Falls zutreffend: Name der Bietergemeinschaft: _____

Hiermit erkläre/n ich/wir,

- dass keine Ausschlussgründe im Sinne des §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind.

Falls zutreffend:

- Ich/Wir habe/n folgende Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 Abs. 1 GWB erfolgreich durchgeführt:

--

Eigenerklärung über Kooperation mit anderen Unternehmen

Seite 1 / 1

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft: _____

Falls zutreffend: Name der Bietergemeinschaft: _____

Hiermit erkläre ich/erklären wir, dass ich/wir im Auftragsfall

- die Leistungen in Kooperation mit Nachunternehmern erbringen werde/n
- die Leistungen als Bietergemeinschaft erbringen werden.

Eigenerklärung über Verstöße gegen Kartellrecht:

- Ich/Wir erklären, dass kein Verstoß gegen Kartellrecht vorliegt und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Bietergemeinschaftserklärung

Seite 1 / 2

Name der Bietergemeinschaft: _____

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen erklären, dass wir eine Bietergemeinschaft bilden und im Falle der Auftragserteilung zu einer gesamtschuldnerisch haftenden Arbeitsgemeinschaft zusammenschließen:

Mitglied Nr. 1	Name:	
	Rechtsform:	
	Straße:	
	PLZ / Ort:	
	Ansprechpartner:	
	Telefon:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Mitglied Nr. 2	Name:	
	Rechtsform:	
	Straße:	
	PLZ / Ort:	
	Ansprechpartner:	
	Telefon:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Mitglied Nr. 3	Name:	
	Rechtsform:	
	Straße:	
	PLZ / Ort:	
	Ansprechpartner:	
	Telefon:	
	Telefax:	
	E-Mail:	

Bietergemeinschaftserklärung

Seite 2 / 2

Wir benennen _____
als bevollmächtigten Vertreter unserer Bietergemeinschaft für dieses Vergabeverfahren.

Wir bestätigen, dass der bevollmächtigte Vertreter im vorliegenden Vergabeverfahren alleinvertretungsberechtigt ist. Er ist insbesondere befugt, geschäftliche und / oder gesetzliche Erklärungen entgegenzunehmen und abzugeben, sowie für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft Zahlungen anzunehmen.

Wir erklären außerdem, dass durch die Bildung unserer Bietergemeinschaft keine unzulässige Einschränkung des Wettbewerbs i.S.v. § 1 GWB bezweckt oder bewirkt wird, insbesondere sind zwischen den Mitgliedern der Bietergemeinschaft keine wettbewerbsbeschränkten Absprachen getroffen und die Gründung der Bietergemeinschaft beruht auf zweckmäßigen und kaufmännischen Gründen.

Hinweis an die Bieter:

Eine Einschränkung des Wettbewerbs liegt insbesondere nicht vor, wenn die beteiligten Unternehmen jedes für sich aufgrund ihrer betrieblichen oder geschäftlichen Verhältnisse objektiv nicht leistungsfähig genug wären, um an der Ausschreibung mit einem eigenständigen Angebot teilzunehmen, also erst der Zusammenschluss zu einer Bietergemeinschaft sie in eine Lage versetzt, sich an der Ausschreibung zu beteiligen. Die Leistungsunfähigkeit aufgrund betrieblicher oder geschäftlicher Verhältnisse kann sich insbesondere aus mangelnden Kapazitäten, fehlender technischer Einrichtung und/oder fehlenden fachlichen Kenntnissen ergeben. Der Auftraggeber behält sich vor, Nachweise nachzufordern, die belegen, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme einzelner Unternehmen an der Kooperation zulässig ist und insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Absprache getroffen wurde.

Mitglied Nr. 1: _____
(Ort / Datum) (Firma)

Mitglied Nr. 2: _____
(Ort / Datum) (Firma)

Mitglied Nr. 3: _____
(Ort / Datum) (Firma)

Verpflichtungserklärung für den Fall der Eignungsleihe

Seite 1 / 1

Name des Bieters / Mitglied der Bietergemeinschaft: _____

Falls zutreffend: Name der Bietergemeinschaft: _____

Name des die Eignung verleihenden Drittunternehmens:

Hiermit verpflichte ich mich / verpflichten wir uns im Falle der Auftragsvergabe dem Bieter / der Bietergemeinschaft die Kapazitäten und Mittel zur Verfügung zu stellen, die für die Erfüllung des Auftrags erforderlich sind.

Ort, Datum

Stempel / eingescannte Unterschrift des rechtlichen Vertreters des verleihenden Unternehmens